

KaVo Hygiene

Für ein reines, gutes Gewissen.
Das KaVo Hygiene-Konzept.



HYGIENE
made by KaVo
PROFESSIONELL
ZUVERLÄSSIG
EINFACH



KaVo. Dental Excellence.

Hygiene trifft auf Effizienz – unser Konzept der Zukunft.

Hygiene schon aus Tradition.

Hygiene ist in der Zahnarztpraxis seit jeher ein sensibles Thema. Wir von KaVo sind uns der Verantwortung bewusst und entwickeln deshalb schon seit Jahrzehnten Lösungen, die das Arbeiten in der Praxis für alle Beteiligten sicherer und einfacher machen.

Bereits 1928 konnten wir mit dem ersten sterilisierbaren Handstück Maßstäbe in Hinsicht auf Hygienesicherheit setzen. Heute bieten wir ein breites Gesamtspektrum von Hygienelösungen und -produkten für die zahnärztliche Praxis an.

Und da wir wissen wie wichtig der Faktor Zeit und die Wirtschaftlichkeit im Praxisbetrieb sind, achten wir bei all unseren Entwicklungen darauf, dass die Hygiene in Ihrer Praxis nicht nur sicher, sondern auch einfach und effizient umgesetzt werden kann.

Besser für Sie, Patient und Praxisteam.

Hygiene beginnt für uns bereits bei Materialqualität und -verarbeitung. Hochwertige, leicht zu reinigende Oberflächen mit geringsten Spaltmaßen sind deshalb die Voraussetzung für dauerhaft sicheres und hygienisches Arbeiten.

Um Ihnen noch mehr Sicherheit im Bereich Hygiene bieten zu können, entwickeln wir intelligente Lösungen wie den Rücksaugstopp oder die austauschbaren Spray-Microfilter für unsere Instrumente. So wird das Risiko von Verunreinigungen nachhaltig verringert.

Automatisierte Hygienefunktionen zur regelmäßigen Reinigung der wasserführenden Leitungssysteme von Behandlungseinheiten beugen Kontaminationen effektiv vor und reduzieren gleichzeitig noch Ihren Reinigungsaufwand. Und zum leichten Desinfizieren lassen sich wichtige Geräteteile, wie z. B. die Instrumentenablage mühelos abnehmen. Damit kein Schmutz in Ihre Behandlungseinheit eindringen kann, sind alle Gehäuseober- und -unterteile komplett geschlossen.

Wir denken das Thema Hygiene in der Praxis gerne bis zu Ende. Für Sie, für Ihre Patienten und Ihr gesamtes Team.

Nur wer das Risiko kennt, kann dem auch vorbeugen.

Minimieren Sie das Infektionsrisiko durch konsequente Hygiene.

	<p>Risiko</p> <p>Bei unzureichender Hygiene droht eine Kreuzinfektion von Patient zu Patient – und auch Zahnarzt und Praxisteam sind einem hohen Gesundheitsrisiko ausgesetzt. Denn während und nach dem Einsatz am Patienten sind Spiegel, Sonde, Pinzetten, Hand- und Winkelstücke, Turbinen und Köpfe mikrobiell kontaminiert.</p>
	<p>Erreger</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bakterien, die im Zusammenhang mit Karies, Parodontopathien, Pulpitiden, Gangrän oder Abszessen stehen. 2. Bakterien, die Tonsillitis und Lungenentzündung, Tuberkulose, Diphtherie und andere Krankheiten hervorrufen. 3. Viren, die Allgemeininfektionen wie Erkältung und Grippe, Erkrankungen des herpetischen Formenkreises, Aids oder Hepatitis B verursachen können.
	<p>Infektion</p> <p>Bei der Übertragung der Krankheiten spielen die Risikofaktoren Mensch und Arbeitsmittel eine gleichsam wesentliche Rolle. Als Infektionswege kommen neben der Tröpfcheninfektion und der Inokulation vor allem Blut, Eiter und Speichel in Betracht, die den Instrumenten innen und außen anhaften.</p>
	<p>Vorsorge</p> <p>Durch diese gesundheitlichen Risiken sind hygienische Arbeitskleidung sowie Hand- und Mundschutz während jeder Behandlung zwingend erforderlich. Nach jedem Einsatz müssen die Instrumente sowie die Behandlungseinheit nach den gesetzlichen Vorschriften wirksam aufbereitet werden. Ebenfalls selbstverständlich ist Verwendung von Einmalmaterial.</p>



Hygiene von A bis Z für ... mehr Sicherheit in allen Arbeitsschritten.



1 Glatte Oberflächen – minimale Spaltmaße.
Alle Oberflächen sind spaltenfrei und daher einfach zu reinigen.

2 Rücksaugstopp für MASTERtorque.
Null Rücksaugung durch die Direct Stop Technology. Optimale Werterhaltung, da Verunreinigungen nicht ins Kopfgehäuse eindringen können. Beste Voraussetzungen für effektive Wiederaufbereitung und bessere Hygiene.

3 Sterilisierbare Instrumente und Turbinen seit mehr als 30 Jahren.
Schutz vor Kreuzkontaminationen für alle Beteiligten durch leicht zu reinigende und sterilisierbare Oberflächen.

4 Sichere Dauerentkeimung.
OXYGENAL 6 verhindert in Ihrem Behandlungssystem, dass sich Mikroorganismen im normalen Betrieb ausbreiten.

5 Zusätzliche Intensiventkeimung.
Eine einwandfreie Qualität der Kühl- und Spülflüssigkeiten stellt die Intensiventkeimung auch bei längeren Standzeiten sicher.

6 Desinfektion der Absaugung.
Vollautomatische Reinigung des Absaug- und Abflusssystems sowie Desinfektion mit automatischer DEKASEPTOL Gel Dosierung.

7 Abnehmbare Teile.
Griffe, Silikonmatten, Mundspülbecken, Instrumentenablagen und Schwingenbügel sind einfach abnehm- und zum Teil auch sterilisierbar.

8 Hygienefilter.
Das einfach zu reinigende Absaug-Filterssystem spart Ihren Mitarbeitern zusätzlich Zeit bei den Hygienearbeiten. Die Saugfilter sind einfach und sicher wechselbar.

9 MULTIflex-Kupplungen.
Das integrierte Rückschlagventil verhindert den Rücksaugeffekt von Spraywasser unmittelbar beim Stop nach der Benutzung

10 Reinigung und Desinfektion.
Um eine langjährige und optimalen maschinelle Reinigung und Desinfektion zu gewährleisten sind die KaVo Instrumente für Thermodesinfektoren (RDG) nach DIN 15883 ausgelegt. Diese Instrumente sind mit dem Thermodesinfektionssymbol gekennzeichnet.

11 Pflege.
Optimale Pflege von bis zu 4 dentalen Instrumenten in nur einer Minute. Hohe Effizienz durch perfekte Abstimmung auf tägliche Praxisanforderungen. Mit dem Spannzangenpflegeprogramm wird auch das Innere der Spannzange automatisch gepflegt.

12 Sterilisation.
135°C-Sterilisation im Autoklav hat nach vorangegangener Pflege mit KaVo-Produkten keinen negativen Einfluss auf die Qualität und Lebensdauer der Instrumente.

Mit Sicherheit betriebsbereit ...

... dank intelligenter Hygienefunktionen.

Hygiene wie von selbst.

Dank der integrierten Hygienefunktionen bei KaVo Behandlungseinheiten können Sie sich auf eine besonders sichere und effiziente Reinigung und Desinfektion verlassen. Die teilweise vollautomatisierten Prozesse sorgen für Zeitersparnis; die standardisierten Abläufe für dauerhafte Funktionssicherheit Ihrer Behandlungseinheit.



Vollautomatisierte Hygiene.

Oxymat und Dekamat sind im Gerätekörper der Behandlungseinheiten ESTETICA E70 bzw. E80 integriert. Das bedeutet für Ihre Assistenz weniger manuellen Aufwand.



Automatisierte Dauerentkeimung.

OXYGENAL 6 verhindert in Ihrem Behandlungssystem, dass sich Mikroorganismen im normalen Praxisbetrieb ausbreiten.



Intensiventkeimung.

Eine einwandfreie Qualität der Kühl- und Spülflüssigkeiten stellt die Intensiventkeimung auch bei längeren Standzeiten sicher.



DVGW-zertifizierter Wasserblock.

Der Wasserblock mit freiem Wassereinfluss erfüllt die DVGW-Anforderungen und verhindert eine eventuelle Rückkontamination in Ihre Hausversorgungsleitung.



Instrumenten-Spülfunktion nach RKI.

Automatisches Spülen aller wasserführenden Leitungen. Aktivieren Sie die variabel einstellbare Spülzeit einfach per Knopfdruck.



Biofilmunempfindliche Wasserschläuche.

Durch die spezielle Materialauswahl der wasserführenden Schläuche wird die Bildung von Biofilm verhindert bzw. minimiert.



Abnehmbare Teile.

Griffe, Silikonmatten, Mundspülbecken, Instrumentenablagen und Schwingenbügel sind einfach abnehm- und desinfizierbar.



Glatte Oberflächen.

Alle Oberflächen sind spaltenfrei und daher einfach zu reinigen.



Reinigung und Desinfektion der Absaugung.

Vollautomatische Reinigung des Absaug- und Abflusssystems sowie Desinfektion mit automatischer DEKASEPTOL Gel Dosierung (bei ESTETICA E50 und PRIMUS 1058 manuell).



Berührungslose Bedienung für eine perfekte Hygiene.

Mit dem Fußanlasser ergibt sich Hygiene von selbst.

Um Kreuzinfektionen zu verhindern, gibt es kaum ein effizienteres Mittel, als Berührung zu vermeiden. Darum können Sie Patientenstuhl und Instrumente Ihrer KaVo Behandlungseinheit komplett per Fußanlasser steuern. Sie müssen Ihr Arztelement während der Behandlung nicht berühren. Beim Funk-Fußanlasser gibt es nicht einmal Kabel, die gereinigt werden müssten.



Die Erleuchtung für sichere Hygiene – das 5 Sterne-Licht für Ihre Praxis.

Die KaVoLUX 540 LED sorgt nicht nur für natürlich weißes Licht in höchster Qualität, sie ist auch bestens für eine sichere Praxishygiene geeignet dank der berührungslosen Bedienung. Selbst der COMPOsave Mode der KaVoLUX 540 LED lässt sich bei Bedarf berührungslos ein- und ausschalten. Noch mehr hygienische Vorteile bieten das geschlossene Gehäuse mit glatten Oberflächen und die abnehmbaren Griffe.



Einfach hygienisch: Abnehmbare Griffe und glatte Oberflächen erlauben eine schnelle und gründliche Desinfektion. Die berührungslose Bedienung sorgt für ein minimales Risiko von Kreuzkontaminationen und maximale Sicherheit für Ihre Patienten.

Perfekt abgestimmt auf KaVo Behandlungseinheiten – DEKASEPTOL und OXYGENAL 6.

KaVo DEKASEPTOL Gel – das Desinfektions- und Reinigungsmittel für dentale Absaugsysteme.

DEKASEPTOL Gel ist anwendungsfertig gemischt und sofort einsatzbereit. Es wirkt reinigend, desodorierend und desinfizierend.

Einfach: Dank des Dosierdispensers sind Mischungsfehler, Hautkontakt mit dem Desinfektionsmittel oder verschmutzte Arbeitsflächen passé.

Schnell: Innerhalb von ca. 80 Sekunden wird eine komplette Absauganlagen-Desinfektion durchgeführt.

Effektiv: DEKASEPTOL benetzt Absaugschläuche und -system komplett und haftet an den kritischen Stellen, anstatt einfach nur durchgespült zu werden.

Sicher: DEKASEPTOL ist bakterizid, fungizid, begrenzt viruzid, tuberkulozid, HBV- und HIV-wirksam und ökologisch unbedenklich, da es gemäß OECD-Richtlinien biologisch abbaubar ist (DGHM-VAH gelistet).



OXYGENAL 6 – effektive Wasserentkeimung für Behandlungseinheiten.

OXYGENAL 6 besteht aus Wasserstoffperoxyd, das durch Silberionen synergistisch in seiner Wirkung verstärkt wird. Neben zahlreichen Gutachten, die die Wirksamkeit von OXYGENAL 6 bestätigen, ist es vor allem besonders gut materialverträglich und führt zu keiner Abwasserbelastung, da das Silber in keiner toxisch relevanten Konzentration vorliegt.

OXYGENAL 6 stellt in der Anwendungskonzentration keinerlei Gefahr für Patienten und Personal dar, es zerfällt rückstandsfrei in Wasser und Sauerstoff.



Hygiene-Sicherheit liegt hier in Ihrer Hand.

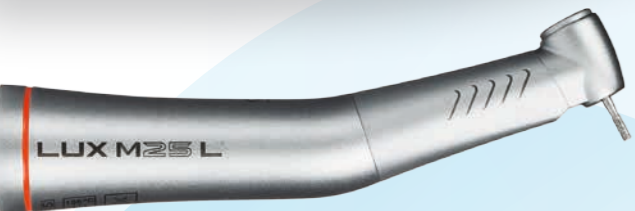
Hygiene von der Entwicklung an.

Bei jedem KaVo-Instrument gilt der Grundsatz: zuverlässiger Gesundheitsschutz braucht sichere Hygiene – diese beginnt bei der Produktqualität und -verarbeitung und setzt sich in innovativen Funktionen zur Vereinfachung von Reinigung und Pflege fort.

Leicht zu reinigende Plasmatech-Oberflächen, Rücksaugstopp und Spray-Microfilter tragen dazu bei, alle Beteiligten vor Kreuzkontaminationen zu schützen – vom Einsteiger-Hand- und Winkelstück bis hin zur Hochleistungsturbine.



MASTERtorque™
mit Direct Stop Technology



MASTERmatic M25L Winkelstück
(1:5 Übersetzung)



MASTERmatic LUX M10 L Unterteil
(1:1 Übersetzung)



MASTERmatic LUX Winkelstück M20L
(1:1 Übersetzung)



SONICflex quick 2008 L

Einfach sauber gelöst – bis ins Detail.

Innovative Lösungen für sichere Hygiene.

1



Exklusiv für MASTERtorque™: Direct Stop Technology.

- Die Bohrer-Nachlaufzeit ist auf unter eine Sekunde reduziert und verringert so die Verletzungsgefahr.
- Für sichere Hygiene und dauerhaften Werterhalt wird dank der Direct Stop Technology das Rücksaugen von Aerosolen oder Partikeln effektiv verhindert.

2



Rücksaugstopp für MASTERtorque.

- Doppelter Schutz verhindert das Eindringen von Verunreinigungen in das Kopfgehäuse durch:
- Rückschlagventil bei MULTIflex-Kupplungen und Motoren.
 - Null Rücksaugung durch die Direct Stop Technology der MASTERtorque.
- So kann effektiv eine Kreuzkontamination verhindert werden und Sie erhalten eine optimale Werterhaltung

3



Sterilisierbare Plasmatech-Beschichtung.

- Leicht und gründlich zu reinigen sowie komplett sterilisierbar bei gleichzeitig perfekter Griffigkeit.

4



Geringe Spaltmaße.

- Reinigungsfreundliche Oberflächen mit nur minimalen Spaltmaßen für eine sichere und effiziente Hygiene.

5



Hochwertige Materialien.

- Hochwertige Materialien und präziseste Verarbeitung garantieren Sterilisierfähigkeit ohne Risiko.



Die günstige Lösung für optimale Pflege und langfristige Werterhaltung.

Instrumentenpflege durch QUATTROcare PLUS.

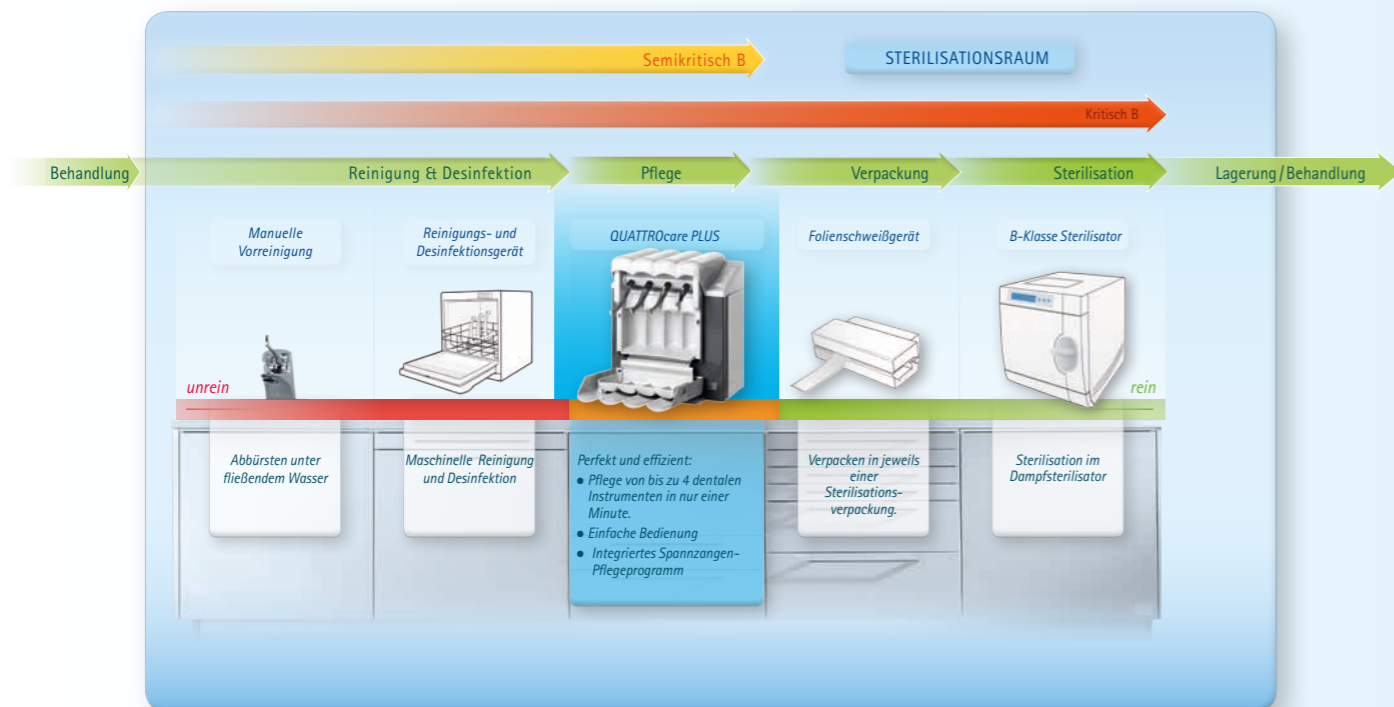
Langlebigkeit ist nicht allein eine Frage der Produktqualität, sondern auch der darauf abgestimmten Pflege. KaVo hat mit dem KaVo QUATTROcare-Pflegesystem einen weltweiten Maßstab in der Effizienz der Instrumenten-Pflege gesetzt. Das innovative KaVo QUATTROcare PLUS-Pflegesystem ist unvergleichlich gründlich, wirtschaftlich und einfach zu bedienen. Perfekt für alle Ihre Instrumente, die täglich im Praxiseinsatz sind.

KaVo QUATTROcare PLUS ist standardmäßig mit der innovativen Purging-Funktion ausgestattet. Hierbei werden die Getriebe- und Spraykanäle zusätzlich mit Druckluft beaufschlagt und durchgeblasen, so dass evtl. überschüssige letzte Ölrreste verschwinden und die KaVo Instrumente bis ins kleinste Detail gepflegt sind.

Integriertes Spannzangen-Pflegeprogramm.

Die einmal wöchentliche Reinigung und Pflege der Spannzangen Ihrer Instrumente sichert deren Haltekraft, Funktionssicherheit und lange Lebensdauer.

RKI konformer Hygieneablauf mit KaVo QUATTROcare PLUS



Für eine saubere und sichere Behandlung. Das Behandlungseinheiten-Hygiene-Konzept.

Professionelle Hygiene und Sicherheit geht ganz leicht.

Die KaVo Behandlungseinheiten lassen sich in einfachen Arbeitsschritten zuverlässig reinigen und desinfizieren. Der folgende Pflege- und Reinigungsplan für KaVo Behandlungseinheiten informiert Sie über die täglich durchzuführenden Hygiene-Maßnahmen. Denn eine konsequente Hygiene schützt Sie, Ihre Patienten und Ihr Praxisteam vor Infektionsrisiken.



Morgens.

- Spülung der Instrumentenschläuche und wasserführenden Systeme
- Spülung der Saugschläuche und des Saugsystems
- Reinigung des Saugsystems und des Mundspülbeckens



Nach der Behandlung.

- Spülung der Saugschläuche, des Saugsystems und des Mundspülbeckens
- Reinigung und Desinfektion aller Geräteoberflächen, Polster, Leuchten und des Mundspülbeckens



Abends.

- Siebeinsätze prüfen
- Reinigung und Desinfektion aller Geräteoberflächen, Polster, Leuchten und des Mundspülbeckens
- Spülung der Instrumentenschläuche und wasserführenden Systeme



Wöchentliche Reinigung.

- Intensiventkeimung durchführen
- Turbinen-Rückluftfilter prüfen
- Instrumententräger reinigen und desinfizieren



Nach Bedarf.

- Silikonablagen desinfizieren und sterilisieren
- Mundglasfüller und -auflage desinfizieren
- Instrumententräger reinigen und desinfizieren
- Amalgamabscheider kontrollieren



Der Pflege- und Reinigungsplan beinhaltet ausschließlich die wesentlichen Bedienungs-funktionen. Er ersetzt nicht die zum Liefer-umfang gehörende Gebrauchsanweisung. Diese ist zur Vermeidung von Störungen und Schadensfällen unbedingt zu beachten.

Weitere Informationen finden Sie auf www.kavo.com

RKI konforme Wiederaufbereitung von KaVo Instrumenten

1. Vorbereitende Arbeitsschritte



1 Zur Minimierung der Infektionsgefahr Schutzhandschuhe tragen.



2 Bohrer aus dem Spannsystem entfernen.



3 Instrument von der Motorkupplung bzw. Turbine von der Schnellkupplung abziehen.



4 Unmittelbar nach Behandlungsende mit zugelassenem Desinfektionsmittel äußerlich abwischen.



5 Instrumente mit wechselbaren Köpfen: Köpfe zur separaten Pflege vom Unterteil abnehmen.

Arbeitsschutz

2a. Arbeitsschritte - maschinelles Verfahren

1. Außen- und Innenreinigung/ -desinfektion	2. Pflege	3. Verpackung	4. Sterilisation	5. Dokumentation
<p>KaVo empfiehlt Thermodesinfektoren der Firma Miele gemäß EN ISO 15883-1, die mit alkalischen Reinigungsmitteln betrieben werden. Die Validierungen wurden mit dem VARIO-TD Programm, dem Reinigungsmittel neodisher® MediClean und dem Neutralisationsmittel neodisher® Z durchgeführt.</p> <ul style="list-style-type: none"> Rückstände von Zement, Komposit oder Blut unter fließendem Trinkwasser abbürsten Um Beschädigungen des Medizinprodukts durch Flüssigkeitsrückstände zu verhindern, ist das Medizinprodukt innen und außen zu trocknen Ggf. vorhandene Flüssigkeitsreste innen und außen durch Druckluft entfernen Öl-Pflege unmittelbar nach dem Trocknen 	<p>KaVo QUATTROcare PLUS 2124: Pflegegerät für eine perfekte und effiziente Pflege.</p> <ul style="list-style-type: none"> Medizinprodukt nach jeder Anwendung pflegen, d.h. nach jeder Reinigung, Desinfektion sowie vor jeder Sterilisation Bei Instrumenten mit wechselbaren Köpfen: Kopf und Unterteil getrennt pflegen Aufbereitete Medizinprodukte staubgeschützt in einem trockenen, dunklen und kühlen Raum möglichst keimarm lagern 	<p>Die Sterilisationstüte muss groß genug für das Instrument sein, sodass die Verpackung nicht unter Spannung steht.</p> <ul style="list-style-type: none"> Medizinprodukt einzeln in eine Sterilgutverpackung einschweißen 	<p>KaVo Produkte mit dem Sterilisationssymbol sind in Dampfsterilisatoren (Autoklave) gemäß EN 13060/ISO 17665-1 sterilisierbar und haben eine Temperaturbeständigkeit bis max. 138°C.</p> <p>KaVo MULTIflex Kupplungen sind nicht sterilisierbar. Sterilisations-Parameter: Sterilisator mit dreifach Vorvakuum: Mind. 3 Minuten bei 134°C - 1°C / + 4°C (Anwendungsbereiche des Sterilisators und KaVo Gebrauchsanweisung beachten)</p> <ul style="list-style-type: none"> Winkelstücke und Turbinen unmittelbar nach Beendigung des Sterilisationszyklus aus dem Sterilisator entnehmen 	<p>Die schriftliche Freigabe des Prozesses erfolgt auf folgender Basis:</p> <ul style="list-style-type: none"> Der Prozessablauf muss auf Korrektheit überprüft werden Eine Sichtprüfung der Verpackung hat zu erfolgen Auf die korrekte Kennzeichnung des Sterilgutes ist zu achten Prozessindikatoren müssen einen vollständigen Farbumschlag zeigen Die korrekte Chargendokumentation ist Voraussetzung für die Freigabe Die Freigabe der Sterilgüter muss dokumentiert werden

SEMIKRITISCH B

KRITISCH B

2b. Arbeitsschritte - manuelles Verfahren

1. Reinigung - außen	2. Reinigung - innen	3. Desinfektion - außen	4. Desinfektion - innen	5. Pflege	6. Dokumentation
<p>30° 30 Sek.</p> <p>Notwendiges Zubehör: Trinkwasser 30° C ± 5°C sowie eine mittelharte Zahnbürste</p> <ul style="list-style-type: none"> Medizinprodukt unter fließendem Trinkwasser abbürsten 	<p>3 x 2 Sek. + 1 Min.</p> <p>KaVo CLEANSpray 2110: Validierte manuelle Innenreinigung (Restprotein-Entfernung)</p> <ul style="list-style-type: none"> Medizinprodukt mit der KaVo Cleanpac-Tüte abdecken Medizinprodukt auf den entsprechenden Pflegeadapter aufstecken Dose senkrecht halten Sprühtaste 3x für je 2 Sekunden betätigen und 1 Minute einwirken lassen <p>KaVo DRYSpray 2117: Trocknung der Luft-, Wasser- und Getriebekanäle</p> <ul style="list-style-type: none"> Medizinprodukt mit der KaVo Cleanpac-Tüte abdecken Medizinprodukt auf den entsprechenden Pflegeadapter aufstecken Dose senkrecht halten Sprühtaste 1x für je 3-5 Sekunden betätigen <p>KaVo Cleanpac-Tüten bieten optimalen Infektionsschutz für das Personal.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Desinfektionsmittel auf ein Tuch sprühen Medizinprodukt abwischen und gemäß Angaben des Desinfektionsmittelherstellers einwirken lassen Die Gebrauchsanweisung des Desinfektionsmittels beachten KaVo empfiehlt auf Basis der Materialverträglichkeit die nachfolgenden Desinfektionsmittel: <ul style="list-style-type: none"> Mikrozid AF von Fa. Schülke & Mayr (Liquid oder Tücher) FD 322 von Fa. Dürr 	<ul style="list-style-type: none"> Medizinprodukt mit der KaVo Cleanpac-Tüte abdecken Medizinprodukt auf den entsprechenden Pflegeadapter aufstecken Desinfektion gemäß Gebrauchsanweisung des entsprechenden Herstellers durchführen Öl-Pflege unmittelbar nach der Innendesinfektion <p>KaVo empfiehlt auf Basis der Materialverträglichkeit das nachfolgende Desinfektionsmittel: - WL-cid / Fa. ALPRO</p>	<p>KaVo Spray 2112 A Pflegespray für eine optimale Pflege.</p> <ul style="list-style-type: none"> Medizinprodukt nach jeder Anwendung pflegen, d.h. nach jeder Reinigung, Desinfektion sowie vor jeder Sterilisation Medizinprodukt mit der Cleanpac-Tüte abdecken Medizinprodukt auf den Pflegeansatz stecken Sprühtaste 1-2 Sekunden lang betätigen Aufbereitete Medizinprodukte staubgeschützt in einem trockenen, dunklen und kühlen Raum möglichst keimarm lagern <p>Separate Kopfpflege Köpfe zur optimalen Pflege vom Unterteil abnehmen und mit entsprechendem Ansatz 1 Sek. pflegen (bei Übersetzungswinkelstücken und Turbinen generell nicht möglich).</p>	<p>Die schriftliche Freigabe des Prozesses erfolgt auf folgender Basis:</p> <ul style="list-style-type: none"> Der Prozessablauf muss auf Korrektheit überprüft werden Eine Sichtprüfung der Verpackung hat zu erfolgen Auf die korrekte Kennzeichnung des Sterilgutes ist zu achten Prozessindikatoren müssen einen vollständigen Farbumschlag zeigen Die korrekte Chargendokumentation ist Voraussetzung für die Freigabe Die Freigabe der Sterilgüter muss dokumentiert werden

SEMIKRITISCH B



Gefahr durch eine nicht vollständige Desinfektion

Die verwendeten Desinfektionsverfahren müssen nachweislich bakterizid, fungizid und viruzid sein. Sollten die angewendeten Desinfektionsmittel die vorgeschriebenen Eigenschaften nicht erfüllen, muss eine abschließende Desinfektion unverpackt im Sterilisator durchgeführt werden.

Hinweis:

- Die aktuellen Vorschriften zur Validierung der Geräte und Prozesse vor Ort sind zu beachten, vom Betreiber zu veranlassen und nachzuweisen
- Beachten Sie die detaillierten Angaben in den jeweiligen Gebrauchsanweisungen



Nur KaVo Medizinprodukte, die mit dem Thermodesinfektions- (1) bzw. Sterilisationssymbol (2) gekennzeichnet sind, können im Thermodesinfektor (RDG) aufbereitet bzw. im Dampfsterilisator sterilisiert werden.



KaVo Instrumente und Turbinen nicht in Desinfektionslösungen einlegen oder in Ultraschallgeräten reinigen.



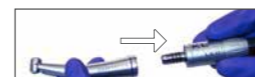
Spannzangenpflege maschinell

KaVo empfiehlt, 1x wöchentlich das Spannsystem zu reinigen bzw. zu pflegen. Mit der Spitze des Sprühnippels in die Öffnung der Spannzange sprühen



Spannzangenpflege manuell

KaVo empfiehlt, 1x wöchentlich das Spannsystem zu reinigen bzw. zu pflegen. Mit der Spitze des Sprühnippels in die Öffnung der Spannzange sprühen



Erneute Inbetriebnahme

Instrumente und Turbinen unmittelbar vor Behandlungsbeginn auf die Motor- bzw. MULTIflex Kupplung aufstecken. Einige Sekunden laufen lassen und evtl. austretendes Pflegeöl abwischen.



Bitte beachten: Bei semikritisch B (maschinelles Verfahren) ebenfalls Dokumentationspflicht (s. Punkt 5/2a)

KaVo Hygiene

Mat-Nr. 1.xxxxxxx 03/13 xx Technische Änderungen vorbehalten. Geringfügige Farbabweichungen drucktechnisch bedingt. © Copyright KaVo Dental GmbH.



KaVo. Dental Excellence.

KaVo Dental GmbH · D-88400 Biberach/Riß · Telefon +49 7351 56-0 · Fax +49 7351 56-1488 · www.kavo.com